



GIB-NACHWUCHSKOLLOQUIUM

DRITTES GIB-NACHWUCHSKOLLOQUIUM: ›BILDDIDAKTIK‹

Donnerstag, 25.06.2021, 10:00-18:00, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Das Kolloquium wird als Online-Veranstaltung durchgeführt, falls eine Präsenzveranstaltung nicht möglich ist. Am darauffolgenden Tag, Freitag, 26.06.2021, findet die Sitzung der GIB als Online-Veranstaltung statt. Falls es zu diesem Zeitpunkt möglich ist, laden wir die Teilnehmenden des Kolloquiums, die zugleich Mitglieder der GIB sind, herzlich ein, vor Ort in Präsenz an dieser Sitzung teilzunehmen.

Gastgeber:

Prof. Dr. Goda Plaum, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg – goda.plaum@ph-ludwigsburg.de
Prof. Dr. Hans Dieter Huber, Akademie der Bildenden Künste Stuttgart – hdiuber@me.com

CALL FOR ABSTRACTS

Seit einigen Jahrzehnten befasst sich die Bildwissenschaft mit verschiedensten interdisziplinären Fragestellungen zum Thema Bild. Dabei wird stets betont, welche zunehmende Bedeutung dem Bild in einer sich immer stärker international vernetzenden Weltgemeinschaft zukommt. Der Hinweis auf die wachsende Dominanz bildbasierter Kommunikation in den sozialen Netzwerken fehlt dabei selten. Diese konstatierte Relevanz des Bildes sollte vermuten lassen, dass es bereits ein breites Forschungsfeld gibt, das sich mit dem Transfer bildwissenschaftlicher Erkenntnisse in die verschiedenen Bildungssysteme befasst. Erstaunlicherweise ist dies nicht der Fall. Zwar werden Fragen der Didaktik des Bildes zum Teil sehr ausführlich in verschiedenen Einzeldisziplinen geführt, allen voran natürlich in der Kunstpädagogik. Interdisziplinäre Bemühungen, die Eigenarten des Bildes hinsichtlich ihrer didaktischen Relevanz zu untersuchen, sind hingegen bisher nur vereinzelt zu finden – ganz zu schweigen von der Entwicklung entsprechender didaktischer Konzepte.

Als ›Bilddidaktik‹ kann dabei zweierlei verstanden werden: Zum einen fallen darunter Überlegungen, die sich mit der bildgestützten Vermittlung eines bildfremden Inhaltes befassen. Hierzu gehören beispielsweise bilddidaktische Überlegungen aus den Fachdidaktiken aller nicht-künstlerischen Fächer. Andererseits umfasst die ›Bilddidaktik‹ auch Untersuchungen und Konzepte, die sich der Vermittlung der besonderen Eigenarten des Bildes, zum Beispiel im Unterschied zur Sprache, widmen. Dabei ist davon auszugehen, dass die Unterscheidung dieser beiden Bereiche selten oder sogar nie trennscharf möglich ist. Denn wenn die didaktische Verwendung von Bildern einen Mehrwert haben soll, müssen diese in ihrem spezifischen Potenzial ernst genommen werden – unabhängig davon, welcher Inhalt jeweils vermittelt werden soll.

Nachwuchsforschende aus allen Disziplinen, die sich in diesem Sinne mit bilddidaktischen Fragestellungen befassen, sind eingeladen, Abstracts mit einer Länge von maximal 500 - 700 Wörtern sowie einen wissenschaftlichem Kurzlebenslauf bis zum **30. April 2021** per E-Mail an die Veranstalter zu senden. Der Call richtet sich insbesondere an Promovierende und Studierende der Bereiche Kunst- /Bildpädagogik, Kunst-/Bildvermittlung, Museumspädagogik sowie aller anderen Disziplinen, in deren Rahmen bilddidaktische Fragestellungen diskutiert werden. Es sind sowohl Ansätze willkommen, die sich mit den Grundlagen solcher Fragestellungen befasst, als auch Untersuchungen bezogen auf konkrete didaktische Konzepte.

Es ist geplant, die Beiträge des Kolloquiums gesammelt als Themenheft der Online-Zeitschrift IMAGE zu veröffentlichen.

– bitte nächste Seite beachten –



RAHMENBEDINGUNGEN

Im Rahmen der Nachwuchsförderung richtet die Gesellschaft für interdisziplinäre Bildwissenschaft Kolloquien für Nachwuchsforschende aus, die sich mit einem bildwissenschaftlichen Thema befassen. Gastgeber sind Wissenschaftler unterschiedlicher Institutionen aus verschiedenen Disziplinen, die das jeweilige Format des Kolloquiums und gegebenenfalls eine Themeneingrenzung festlegen. Die GIB fördert für jedes Kolloquium die Anreise der aktiv Teilnehmenden, die Mitglied der GIB sind bzw. werden, mit bis zu 100,-€. Interessierte sind zur Teilnahme und Partizipation an den Diskussionen und Gesprächen eingeladen, ein Reisekostenzuschuss kann jedoch nicht gewährt werden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt für Doktoranden 10 € und für Studierende 5 €. Anträge können jederzeit beim Vorstand bzw. dem Schatzmeister eingereicht werden. Das Formular dazu ist auf der Website www.gibbildwissenschaft.org unter dem Menüpunkt Downloads zu finden.